



Ausschreibung

Vollgebrauchsprüfung (VGP) des Parson und Jack Russell Terrier Club

am 17. September 2022
in Mistelbach/Siebenhirten

Prüfungsablauf – Programm

07:30 Uhr Eintreffen der Prüfungsteilnehmer*innen und Administratives
sowie Möglichkeit zum Frühstück

08:00 Uhr Richterbesprechung anschließend Prüfungsbeginn

Prüfungsleiter: Franz Schreiber

Prüfungsleiter – Stv.: Reinhard Rotter

Suchenlokal: Siebenhirtnerhof
Dorfstraße 11
2130 Siebenhirten

Nenngeld: ist Reuegeld € 90,-

Nennung: Mittels **vollständig** ausgefülltem Nennformular per E-Mail an: jagd@pjrt.at

Das Nennformular ist auf der Homepage des PJRT-Clubs als Download zu finden.

Nennschluss: 19. August 2022 oder nach der 8. Nennung

(Nennung & Nenngeld) IBAN: AT86 4300 0424 3226 8003

Schleppwild: Ist vom Hundeführer mitzubringen.

Ente: Für die Arbeit hinter der Ente kann das Wild von der Prüfungsleitung gestellt werden – **(bei Nennung bitte gleich mitbestellen €18,-/Stk bar vor Ort)**

Ziehwild: Fuchs wird von der Prüfungsorganisation beigelegt, kann aber gem. Prüfungsordnung selbst mitgebracht werden (gilt auch für Dachs).

Schweiß: Schwarzwild, Fährte wird gespritzt

Allgemeines: Geprüft wird nach der geltenden Prüfungsordnung des Österreichischen Club für Deutsche Jagdterrier

Zur Prüfung sind ausschließlich Hunde mit FCI Abstammungsnachweis und ÖHZB Eintragung zugelassen.

Weiter Voraussetzung sind:

Abstammungsnachweis, Tollwutschutzimpfung sowie gültige Jagdkarte des Hundeführers sind am Prüfungstag mitzubringen und vorzulegen.

Die Hunde sind den ganzen Tag über, ausgenommen auf Anweisung durch die Richter, an der Leine zu führen. Für Schäden aller Art haftet der Hundeführer/Hundebesitzer.

Reviertaugliches Fahrzeug.

Etwaige geltende Corona-Schutzmaßnahmen/Vorgaben sind unbedingt einzuhalten!